

19.04.1975



ROTENBURG

aus mehreren hundert Metern Höhe gesehen, und zwar an einem wolkenlosen Tag: am 19. April 1975. Besonders deutlich erkennbar sind die Verschachtelungen der Häuser im Bereich der Altstadt, die im oberen Teil zu sehen ist, umschlossen von der Stadtmauer, deren Verlauf Straßen und Bebauung kennzeichnen. In der Mitte der sich nach oben verjüngende Marktplatz. Sehr gut erkennbar ist auf dieser Aufnahme auch die Bedeutung der neuen Fuldastraße als Hauptverkehrsader der Stadt. Im negativen Gegensatz dazu die alte Fuldastraße, die in die Brückengasse einmündet, durch die sich — vor dem Brückenneubau — der Verkehr regelrecht „hindurchquälen“ mußte. Links über Wehr und Schleuse ist das alte Landgrafenschloß zu erkennen, in dem sich bekanntlich seit über 20 Jahren die Landesfinanzschule Hessen befindet. Links davon, seitlich des Schloßparks, der Internatstrakt der Landesfinanzschule. Die Luftaufnahme, die auch im Rahmen der Stadtkernsanierung Rotenburgs von Bedeutung ist, stellte uns die Stadt Rotenburg bzw. das Landesvermessungsamt zur Verfügung. (u/Luftbild freigegeben durch den Regierungspräsidenten in Darmstadt Nr. 24/75)

HNA, 19.04.1975